

Absender:

Vorname Nachname

Straße

PLZ, Ort

Einwurf-Einschreiben

Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg
Winkelstraße 9
78056 Villingen-Schwenningen

**Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens / Teilregionalplan Windkraft des Regionalverbandes SBH - Im Bereich der Kommunen Sulz a. N. – Dornhan – Vöhringen
Gebietsbezeichnung:**

Begründung: Flächenversiegelung – Zuwegung – Grundwasserneubildung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens erhebe ich Einwände gegen die Planung der oben genannten Vorranggebiete.

Durch den Bau der Windindustrieanlagen entstehen großflächige Betonfundamente. Für eine einzige Windanlage werden durchschnittlich 260 Tonnen Stahl, 4,7 Tonnen Kupfer, 1.200 Tonnen Beton, 3 Tonnen Aluminium und 2 Tonnen seltener Erden in den Boden eingebracht. Auch die Zuwegung macht eine zusätzliche Flächenversiegelung notwendig. Dies erfolgt überwiegend in einem fragilen Waldgebiet und führt zu zusätzlicher Austrocknung. Die Resilienz in den betreffenden Waldgebieten ist somit erheblich gefährdet. Mit diesem Vorgehen zerstört man die Umwelt vorsätzlich und nachhaltig.

Demgegenüber steht die absehbar nicht ausreichende Wirtschaftlichkeit aufgrund mangelnden Wind- und somit Stromertrags im Plangebiet. Daher ist eine derart große Flächenversiegelung in keiner Weise zu rechtfertigen.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Schreibens und geben Sie mir detaillierte Rückmeldung zu den aufgeführten Punkten. Die Bearbeitung meiner Stellungnahme und Rückmeldung wurde vom Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg zugesagt .

Ich bitte Sie um schriftliche Stellungnahme an meine o.a. Adresse.

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum

Unterschrift